

Name/Vorname des Athleten:

Geburtsdatum:

**Fragebogen**

**TRAINING**

1) Im Vergleich zu den Empfehlungen von FTEM Eiskunstlauf in der « Talent »-Phase schätze ich heute das Trainingsvolumen des Athleten folgendermassen ein :

- ist nicht vergleichbar, da weit darunter
- ist nicht vergleichbar, da weit drüber hinaus
- ist absolut vergleichbar

2) Ich glaube, dass die allgemeinen Trainingsbedingungen des Sportlers heute nicht sehr günstig für die zukünftige Leistungsentwicklung sind.  
mässig günstig für die zukünftige Leistungsentwicklung sind.  
sehr günstig für die zukünftige Leistungsentwicklung sind.

- 
- 
- 

3) Ich schreibe einen detaillierten und individuellen Trainingsplan für den Sportler und für jede Saisonphase :

- nein
- ja

4) Ich glaube, dass die Trainingsbelastungen auf und neben dem Eis (inkl. Prävention, Sportpsychologie und Medizin) optimal für den Sportler verteilt sind unter Berücksichtigung seiner Reisezeiten.

- nein
- ja

5) Ich schätze für den Athleten während der Wettkampfphase (von September bis März) eine Anzahl von Teilnahmen an den Wettkämpfen und/oder Tests zu hoch (mehr als 10 Wettkämpfe-Tests/Hauptsaison)  
im Durchschnitt (zwischen 5 und 10 Wettkämpfen-Tests/Hauptsaison)  
zu tief (weniger als 5 Wettkämpfe-Tests/Hauptsaison)

- 
- 
- 

**WIDERSTANDSFÄHIGKEIT**

6) Ich schätze für den Athleten während der Wettkampfphase (von September bis März) eine Anzahl von Abwesenheiten aufgrund von Verletzung(en) und/oder Krankheit(en) (ausgenommen COVID-19 und obligatorische Quarantänen)

- eher hoch (mehr als 10 Tage/Hauptsaison)
- eher durchschnittlich (zwischen 5 und 10 Tagen/Hauptsaison)
- eher gering (zwischen 0 und 5 Tagen/Hauptsaison)

7) Über die gesamte Sportsaison glaube ich, dass die Anzahl der Tage Urlaub, Ruhe und/oder Regeneration, die sich der Sportler erlaubt, optimal ist.

- nein
- ja

**UMFELD**

8) Ich glaube, dass das Umfeld des Sportlers heute im Allgemeinen nicht sehr günstig für die zukünftige Leistungsentwicklung ist.  
mässig günstig für die zukünftige Leistungsentwicklung ist.  
sehr günstig für die zukünftige Leistungsentwicklung ist.

- 
- 
- 

**SCHULE**

9) Ich glaube, dass die Schulsituation in der sich der Sportler heute entwickelt, im Allgemeinen wenig kompatibel ist mit dem Sporttraining.  
mittelmässig kompatibel ist mit dem Sporttraining.  
sehr kompatibel ist mit dem Sporttraining.

- 
- 
- 

10) In diesem Sinne studiert der Athlet gerade nur per Fernstudium  
in einer Einrichtung ohne besondere Erleichterungen für den Sport  
in einer Einrichtung mit Erleichterungen für den Sport

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

- 
- 
- 

**Korrekturkoeffizient**

(siehe PISTE NACHWUCHS 2022 Handbuch für Berechnungsanweisungen)

**A. Biologischer Entwicklungsstand**

Frühe Entwicklung	<b>0</b>
Durchschnittliche Entwicklung	<b>1,5</b>
Späte Entwicklung	<b>3</b>

→

**B. Trainingsalter**

Relativ hohe Anzahl von Jahren ( $\Delta \geq 4$ Jahre)	<b>1</b>
Durchschnittliche Anzahl von Jahren ( $\Delta = 3$ )	<b>2</b>
Relativ geringe Anzahl von Jahren ( $\Delta \leq 2$ Jahre)	<b>3</b>

→

**C. Aktuelle Situation in Richtung Leistungssport**

(Swiss Ice Skating Kader im 2021-22)

Nationalkader inkl. Nationalmannschaft (Team Novice mit SOTC N oder R)	<b>3</b>
Regionalkader A (mit SOTC R)	<b>2</b>
Regionalkader B (mit SOTC L)	<b>1</b>
Teilnahme an keiner der Aktivitäten der oben erwähnten Regionalen oder Nationalen Nachwuchskader von Swiss Ice Skating.	<b>0</b>

→

**D. Geburtsmonate**

Athlet zwischen dem 1. Juli und 31. Dezember geboren	<b>0</b>
Athlet zwischen dem 1. Januar und 30. Juni geboren	<b>1</b>

→

**TOTAL (A+B+C+D)** →

**X 0,1**

Name des Trainers:

Datum:

Unterschrift:

**=**